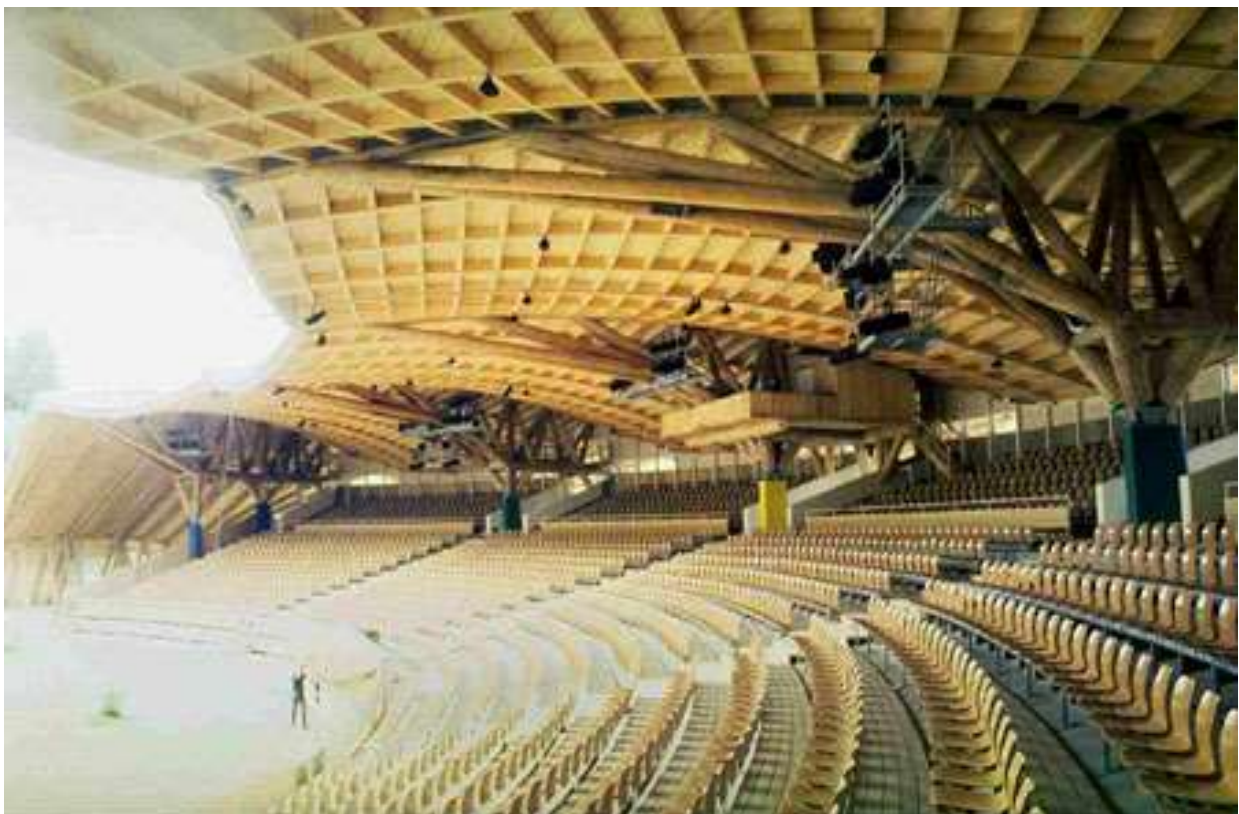


Freilichtbühne Altusried





Projekt: Freilichtbühne Altusried

Architekt: Mohr, Altusried

Ingenieur: IEZ Natterer GmbH mit Ingenieurbüro Bertsche

Standort: D-87452 Altusried

Baujahr: 1999

Bauherr: Gemeinde Altusried

Tragwerk: Räumliches Fachwerk aus Rundholz

Baubeschreibung:

Die Konstruktion wird getragen von fünf auskragenden, räumlichen Fachwerkträgern aus Rundhölzern mit einem Durchmesser von 30 bis 50 cm und einer Länge bis zu 14m. An drei Stellen lagern die insgesamt 31m langen Kragträger auf den Betonstützen und Stahlanspannungen auf. Die Tribünenschale ist in Holz-Beton-Verbundbauweise bis zu 9 Meter gespannt. Das Dach besteht aus verleimten Holz-Hängerippen, auf die wiederum die Dachschale diagonal aufgenagelt ist. Die Verbindungstechnik wurde mit dem Bertsche Verbundsystem ausgeführt, die Horizontalkräfte in den Giebfeldern durch die A-förmigen Abspannböcke aufgenommen. So entstand ein leichtes und aussteifendes Flächendach, das dem Dach anmutigen Schwung verleiht. Das geschwungene Bühnendach demonstriert eindrucksvoll, dass Ingenieure dem Holz mittlerweile neue Bereiche als Baustoff erschlossen haben, und dass Architekten und Konstrukteure auch bereit sind, einer innovativen architektonischen Ästhetik neue Dimensionen zu eröffnen. Beispielgebend bei diesem Bau war auch der Einsatz der Holzbetonverbund bzw. Brettstapelbauweise bei der Tribüne, den Garderoben und den Aufenthaltsräumen. Auch das Prinzip der lokalen Wertschöpfung wurde vorbildlich umgesetzt. So wurden für den Bau nur einheimisches Holz der Gemeinde verwendet, das von den ansässigen Sägereien und Zimmereien verarbeitet wurde.